



Umgebautes Museo Nazionale del San Gottardo feiert Neueröffnung

Nach zwei Jahren Bauzeit öffnet das Museo Nazionale del San Gottardo mit umgestalteten Innenräumen und neuen Ausstellungen seine Tore: Neben einer multimedialen Gotthard-Show ist neu auch das Alpine Museum mit einer festen Aussenstelle auf dem Gotthard vertreten.

Das Wichtigste in Kürze

Der Gotthard sei immer mehr gewesen als «nur» ein Alpenübergang.

10. Juni 2022, SDA

Die Geschichte dieses symbolträchtigen Passes neu zu erzählen, sei das Ziel des wiedereröffneten Museums, heisst es in einer gemeinsamen Medienmitteilung des Museo Nazionale del San Gottardo und des Alpinen Museums der Schweiz.

Nach zweijähriger Bauzeit feiert das seit 1986 existierende Museum am kommenden Sonntag mit einem Tag der offenen Tür Wiedereröffnung. In der Dauerausstellung «San Gottardo - die Geschichte einer Beschleunigung» würden originale Filmbilder und Tondokumente präsentiert, schreiben die Macher in ihrem Communiqué.

Die Schau zeichne die Geschichte des Gotthards von der Erschliessung des Passes um 1200 bis in die Gegenwart nach. Während die ersten Reisenden den Berg noch zu Fuss bewältigten, passieren wir heute das Gotthardmassiv in weniger als 20 Minuten Zugfahrt, wie es in der Medienmitteilung heisst. Eine filmische Collage aus Gemälden, Stichen, Plakaten und Fotografien zeichne diese Entwicklung nach.

Roter Faden der Ausstellung bildeten denn auch die Tunnels und Kavernen, die im Laufe der Zeit in den Gotthardfels geschlagen wurden. Der Weg führe unter anderem vom Urnerloch zum Alp-Transit-Basistunnel und von den Kraftwerkstollen zu den militärischen Gebirgsfestungen.

Neben der Dauerausstellung zu den «Löchern im Berg» eröffnet das Alpine Museum mit einer Sonderausstellung erstmals eine feste Aussenstelle auf dem Gotthard. In «Der Sonntagsausflug» würden Amateurfilmbilder von Autofahrten und Passausflügen aus den 1920er bis 1980er Jahren gezeigt, heisst es im Communiqué weiter. Das Material stamme grösstenteils aus dem Archiv des Radio und Fernsehens der italienischsprachigen Schweiz RSI.

Im Rahmen der Partnerschaft zwischen dem Alpinen Museum und dem Museo Nazionale del San Gottardo sollten auch künftig Ausstellungen in Kooperation mit regionalen Partnern auf Urner und Tessiner Seite entstehen, heisst es in der Medienmitteilung. Damit komme das Alpine Museum seinem nationalen Auftrag als Netzwerk des Bundes für das alpine Kulturerbe nach.

Im Rahmen der Neugestaltung des Museums für insgesamt vier Millionen Franken sei auch die Gastronomie im Erdgeschoss komplett erneuert worden. Neben einem bedienten Restaurant namens «Vecchia Sosta» gebe es nun auch eine schnelle Buffet-Küche mit regionalen Produkten.

Das Museum ist ab dem kommenden Sonntag bis Ende Oktober täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Weitere Informationen unter [www. passosangottardo.ch](http://www.passosangottardo.ch)



Nau
3097 Liebefeld
0800 81 88 81
<https://www.nau.ch/>

Medienart: Internet
Medientyp: Infoseiten
Page Visits: 13'754'937



Web Ansicht



Auftrag: 1089317
Themen-Nr.: 038.085

Referenz: 84580912
Ausschnitt Seite: 2/2



Der Direktor Alpines Museum der Schweiz, Beat Haechler in einem Raum des neugestalteten Museo Nazionale del San Gotthardo auf dem Gotthard Pass am Donnerstag, 9. Juni 2022. (KEYSTONE/Urs Flueeler). - keystone